

Kreisliga Herren Süd

SF Oesede IV : TuS Borgloh
Freitag, 08.03.2024, 20:00 Uhr

SF Oesede IV und TuS Borgloh schenkten sich nichts

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:29 Sätzen trennten sich die Spieler des TuS Borgloh beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren Süd am Freitagabend von der SF Oesede IV. Rund 205 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Sieker / Welkener das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Einen großen Verdienst zur Punkteileilung leistete Lukas Welkener, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Recht kurzen Prozess machten Sieker / Welkener beim 3:0 mit Böckmann / Uhlen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Afeldt / Hipler die Partie gegen Konersmann / Rottmann noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Unglücklich waren Kallert / Schmechel nachfolgend in der Begegnung gegen Aumüller / Meyer zu Bergsten, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. 2:3 endete das Einzel zwischen Tim Sieker und Thomas Böckmann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Lukas Welkener beim 11:6, 11:8, 11:8 gegen Marius Konersmann. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ingo Rottmann war für Manfred Afeldt letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ulrich Hipler bekam seinen Gegner Johannes Aumüller beim klaren 3:11, 6:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Den Sieg von Rainer Meyer zu Bergsten konnte Eckhard Kallert im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Recht kurzen Prozess machte wiederum Peter Schmechel beim 3:0 mit Martin Uhlen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SF Oesede IV und des TuS Borgloh. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann derweil Tim Sieker sein Match gegen Marius Konersmann noch mit 3:2. Wie umfought dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lukas Welkener gelang es, Thomas Böckmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Nach diesem Einzel steht Welkener somit bei 6 Siegen und 0 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Böckmann ein 14:18 ausweist. Ohne Satzgewinn für Manfred Afeldt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Johannes Aumüller. Mit dieser Niederlage liegt Afeldt nun bei einer Einzelbilanz von 12:11 seit Beginn der Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Ulrich Hipler bekam dann seinen Gegner Ingo Rottmann beim deutlichen 8:11, 6:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:13 (Hipler) und 15:11 (Rottmann). Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Eckhard Kallert und Martin Uhlen, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Damit hat Kallert nun ein 6:9 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Überzeugend war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Peter Schmechel gegen Rainer Meyer zu Bergsten. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Sieker / Welkener und

Konersmann / Rottmann, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat die SF Oesede IV in der Saison nun 7 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 23.03.2024 gegen die Spvg. Niedermark III an. Für den TuS Borgloh steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die Spvg. Gaste-Hasbergen II am 13.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 14:18 geht.

Statistik:

SF Oesede IV

Doppel: Sieker / Welkener 2:0, Afeldt / Hipler 1:0, Kallert / Schmechel 0:1

Einzel: T. Sieker 1:1, L. Welkener 2:0, M. Afeldt 0:2, U. Hipler 0:2, E. Kallert 0:2, P. Schmechel 2:0

TuS Borgloh

Doppel: Konersmann / Rottmann 0:2, Böckmann / Uhlen 0:1, Aumüller / Meyer zu Bergsten 1:0

Einzel: M. Konersmann 0:2, T. Böckmann 1:1, J. Aumüller 2:0, I. Rottmann 2:0, M. Uhlen 1:1, R. Bergsten 1:1